

Bern, 16.2. 2013

Solidaritätsbotschaft des SGB zh. der Streikenden der Providence

Streikende der Providence, der Schweizerische Gewerkschaftsbund versichert Euch seiner vollen Solidarität. Euern Kampf für korrekte Arbeitsbeziehungen und faire Arbeitsbedingungen unterstützen wir vorbehaltlos.

Was sich nunmehr abspielt, ist ein politisches Trauerspiel. Der SGB verlangt, dass:

- die ungerechtfertigten Kündigungen zurückgenommen werden;
- das Streikrecht garantiert wird;
- der GAV «Santé 21» ausnahmslos in allen Gesundheitsinstitutionen des Kantons Neuenburg angewandt wird;
- die Neuenburger Regierung gesetzliche Bestimmungen, ihre eigenen Entscheide und den GAV «Santé 21» respektiert.

Es hat keinen Platz für Privatisierung im Gesundheitswesen. Dies umso weniger, wenn die Angestellten den Preis dafür mit verschlechterten Arbeitsbedingungen zahlen müssen.

Der SGB spricht Euch deshalb seine volle Solidarität aus und versichert Euch weiterhin seiner vollen Unterstützung.

UNION SYNDICALE SUISSE



Ewald Ackermann
Service de la communication de l'USS



Paul Rechsteiner
Président de l'USS